

Erledigt i7 9700 ohne K- ratsam?

Beitrag von „Kazuya91“ vom 16. August 2019, 08:45

Den Tipp mit dem Kaufen der K-Version mit anschließendem Undervolten/Underclocking wird in Foren sehr oft gegeben. Sogar Leuten die eine CPU mit einer TDP von 35W suchen, da oft fast der selbe Preis aufgerufen wird für die T-Modelle.

Ich habe bei meinem Z390M Gaming Board die LLC auf Power save gestellt, womit der 9900K bei einer 100%igen Last mit 1,168V läuft. Beim dynamischen Offset komme ich nicht weit, da er unter Last stabil ist, aber im Idle beim Switchen von einem Power State in den anderen (im unteren Bereich) abschiert.

Gibt noch die Möglichkeit auf einen festen CPU-Takt mit einer festen CPU-Spannung zu stellen. So springt die CPU nicht zwischen den Power states und du kannst die möglichst niedrige CPU-Spannung ausloten. Kann aber auch sein dass du hier einen etwas höheren Stromverbrauch hast.

Mein 9900K springt aber jede Sekunde mal von 0,8GHz auf 5 Ghz und ändert dabei jedes Mal die spannung auf etwas mehr als 1,2V. Da reicht schon wenn ich nur meinen Mauszeiger bewege oder die Hintergrundprogramme laufen. Also ist er quasi sowieso immer mit der Spannung im obersten Bereich weswegen ein fester Wert eigentlich keinen Unterschied machen sollte. Habe ich aber nicht getestet was den Stromverbrauch angeht.

Dritte Option: Einfach nur die TDP im BIOS mit 65W deckeln und den Rest so belassen wie er ist. Das Board sollte dann alles alleine Regeln.

Bin jetzt kein Undervolting Profi, aber so schwer ist es nicht mMn :).